



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2023/2339

Der Oberbürgermeister

IV/SPL-sr-wi

Dezernat/Fachbereich/AZ

10.08.2023

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	07.09.2023	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Konzept zur Einführung von E-Sportangeboten in Leverkusener Sportvereinen

Beschlussentwurf:

1. Der Sportpark Leverkusen (SPL) wird beauftragt, zur Entwicklung und Förderung von E-Sportangeboten einen Arbeitskreis bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des SportBundes Leverkusen, des SPL, des Fachbereichs Kinder und Jugend (FB 51), des TSV Bayer 04 Leverkusen (da Teilnehmer Modellprojekt der Sportjugend NRW) und des Landesverbandes für E-Sport Nordrhein-Westfalen zu bilden.
2. Der Arbeitskreis soll ein Konzept und die Rahmenbedingungen zur Einführung von E-Sportangeboten in Sportvereinen entwickeln. Präventionsarbeit, Förderhilfen und Veranstaltungsmöglichkeiten sollen beinhaltet sein sowie die Einrichtung einer Netzwerkstelle, bzw. die Benennung einer Ansprechperson.
3. Der SPL wird dem Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen (BSp) über das Ergebnis berichten.

gezeichnet:
In Vertretung
Adomat

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

Nein (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

Ja – ergebniswirksam

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Ja – investiv

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

Ansätze sind ausreichend
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
 Bilanzielle Abschreibungen: €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
 Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
Produkt: Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein			

Begründung:

Die Nachfrage und das Interesse an E-Sport („Elektronischer Sport“) ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen und erfährt zunehmend gesellschaftliche Anerkennung. Die Gesellschaft befindet sich in einem fortwährenden Wandel. Auch die Anforderungen an eine moderne Kinder- und Jugendarbeit in Sportvereinen verändern sich dadurch stetig. Besonders junge Menschen bewegen sich völlig selbstverständlich in digitalen Welten. Der E-Sport bietet den Sportvereinen die Möglichkeit, junge Menschen anzusprechen und mit E-Sportangeboten ihre Interessen aufzugreifen.

In Sportvereinen steht das soziale Miteinander im Vordergrund, wird Teamfähigkeit geschult und junge Menschen werden an Bewegung, Spiel und Sport herangeführt, wodurch mögliche kritische Themen wie Suchtgefahr, Bewegungsarmut oder der Konsum von gewaltverherrlichenden Inhalten präventiv aufgegriffen werden können. Auch Leverkusener Sportvereine zeigen verstärkt Interesse an der Einführung von E-Sportangeboten, um ihre Möglichkeiten und ihre Attraktivität zu erweitern und aufzuwerten.

Um ein Konzept zur Einführung und Förderung von E-Sportangeboten in den Strukturen des organisierten Sports zu entwickeln, soll ein Arbeitskreis aus Vertreterinnen und Vertretern der Leverkusener Stadtverwaltung, des SPL, des SportBund Leverkusen e. V., des TSV Bayer 04 Leverkusen e. V. und des Landesverbandes E-Sport NRW gebildet werden. Dabei sollen die Erfahrungswerte des TSV Bayer 04 Leverkusen e. V. als Modellstandort für den E-Sport der Sportjugend NRW genutzt und konzeptuell erweitert werden.

Kern des zu entwickelten Konzepts soll vor allem eine besondere Sensibilisierung in den Bereichen Sucht, Gewaltprävention und Jugend- bzw. Gesundheitsschutz bilden. Auch eine Netzwerkstelle für interessierte Sportvereine soll definiert werden, die die Aufgabe hätte, bei Fragestellungen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, zur Finanzierung und Etablierung von E-Sportangeboten beratend tätig zu sein. Zudem sollen Möglichkeiten zur Durchführung von E-Sport-Wettbewerben erörtert und geprüft werden.

Das zu erarbeitende Konzept soll interessierten Leverkusener Sportvereinen den Einstieg und damit die Einführung von E-Sportangeboten erleichtern. Hervorzuheben ist, dass durch das Konzept die Sportvereine lediglich bei einer gemeinnützigen Ausübung des E-Sports unterstützt werden sollen. Ein marktwirtschaftlich und gewinnorientierter Ansatz soll hierdurch nicht geschaffen werden.

Am Ende dieses Prozesses wird der Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen über das Ergebnis des Arbeitskreises unterrichtet.